

Auslagenersatzordnung der Bogenschützen Feucht e.V.



Präambel

Soweit nicht besondere Regelungen getroffen sind, werden Auslagen der Mitglieder nach den folgenden Grundsätzen erstattet. Allgemein sind alle Zahlungen unbar durch den Finanzvorstand zu leisten.

Der **Auslagenersatz** im Sinne dieser Ordnung bezieht sich auf tatsächlich angefallene Ausgaben, die ein Vereinsmitglied für den Verein getätigt hat und mit Belegen nachweist. Der Auslagenersatz gilt für alle Vereinsmitglieder gleichermaßen und bedarf keiner gesonderten Regelung in der Satzung des Vereins. Vielmehr unterliegt der Auslagenersatz der gesetzlichen Grundlage gemäß § 670 BGB.

Zuwendungen (z.B. Zuschüsse/Startgeldübernahme für die Teilnahme an Meisterschaften) sowie Kostenübernahme von Aus- und Weiterbildungen regelt die Sportordnung.

1) Allgemeine Bestimmungen

- 1.1. Für alle Auslagen gelten die Grundsätze der Sparsamkeit und der Wirtschaftlichkeit (z.B. sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden).
- 1.2. Erstattungsfähige Auslagen müssen durch ein Vorstandsmitglied freigegeben sein.
- 1.3. Die Auslagen sind umgehend abzurechnen. Für Fahrtkostenabrechnungen, die später als 2 Monate nach Abschluss der Fahrt eingereicht werden, erfolgt keine Vergütung. Spätester Ausschlussstermin für die Abrechnung von Auslagen ist der 15.11. des folgenden Sportjahres; danach geltend gemachte Auslagen werden nicht erstattet.

2) Ausgaben

- 2.1. Erstattungsfähige Ausgaben im Sinne dieser Ordnung müssen zur Erfüllung des Vereinszweckes notwendig sein bzw. die getätigten Aufwendungen müssen in dieser Form für den Verein notwendig sein und vom jeweiligen Haushaltsplan gedeckt sein.
- 2.2. Für die Beantragung der Erstattung von Ausgaben ist das Formblatt – Anhang 1 – zu nutzen und inkl. aller Belege beim Finanzvorstand einzureichen.

3) Fahrtkosten

- 3.1. Erstattungsfähige Fahrten im Sinne dieser Ordnung sind Fahrten im Rahmen von Arbeitsdiensten für den Verein oder Fahrten von Trainern (bzw. Vereinsübungsleitern) zum Zwecke der Betreuung von minderjährigen Schützen auf Verbandsturnieren und Ligen (derjenigen Verbände denen der Verein angehört). Erstattungen für Fahrten zu Turnieren außerhalb der Verbandsturniere und Ligen bedürfen der vorherigen Genehmigung durch ein Vorstandsmitglied.
- 3.2. Für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel kann die jeweils kostengünstigste Klasse abgerechnet werden. Mögliche Ermäßigungen sind zu nutzen.
- 3.3. Bei Benutzung eines privaten PKW werden 0,30 € je Entfernungskilometer gezahlt. PKW-Fahrten über eine einfache Entfernung von mehr als 200 km sind vorab von einem Vorstandsmitglied genehmigen zu lassen.
- 3.4. Für die Beantragung der Erstattung von Fahrtkosten ist das Formblatt – Anhang 2 – zu nutzen und inkl. aller Belege beim Finanzvorstand einzureichen.

4) Aufwandsspende

- 4.1. Erstattungsfähige Fahrtkosten gemäß 3) können vom Erstattungsberechtigten an den Verein gespendet werden. Der Spender erhält dafür eine Zuwendungsbestätigung.

An

Bogenschützen Feucht e.V.

Finanzvorstand

Betreff: Erstattung von Auslagen

Gekauft von (Vorname Nachname): _____

Grund (und ggf. freigebender Vorstand): _____

Kassenbeleg(e) hier aufkleben, ggf. auch Rückseite verwenden
oder Rechnung anklammern

Ich bestätige, dass die aufgeführten Ausgaben im Auftrag des Vereins erfolgt sind.
Meine Auslagen in Höhe von _____ EUR sollen überwiesen werden:
IBAN DE _____ (22 stellig)

Datum, Unterschrift _____

Erledigungsvermerk Kasse: Gezahlt am _____

Sachkonto _____ Kostenstelle _____

An
Bogenschützen Feucht e.V.
Finanzvorstand

Betreff: Fahrtkostenabrechnung

Vorname Nachname: _____

Adresse: _____

Genehmigender Vorstand: _____

Bei öffentlichen Verkehrsmitteln: Beleg(e) anheften oder auf Rückseite anheften/aufkleben

Datum	Zweck/ Anlass der Fahrt (z.B. Besorgungsfahrt, Betreuung, Name der Veranstaltung, ...)	Betreute(r) Minderjährige(r)	Fahrt von	Fahrt nach	Einfache Kilometer (bei PKW)	Gefahrene Kilometer (bei PKW)
Bei PKW: gefahrene Kilometer in Summe zu je 0,30 €:						
Erstattungsbetrag in €:						

Ich bestätige, dass die aufgeführten Fahrten im Auftrag des Vereins erfolgt sind.

Meine Auslagen in Höhe von _____ EUR sollen überwiesen werden:

IBAN: DE _____ (22-stellig)

Ich verzichte auf die Erstattung und spende damit den geltend gemachten Betrag dem Verein.

Ich bitte um eine Zuwendungsbestätigung in Höhe des gespendeten Betrages.

Datum, Unterschrift _____

Erledigungsvermerk Kasse: Gezahlt am _____

Sachkonto _____ Kostenstelle _____